

Beschlussvorlage	Geschäftsbereich	GB 1 Stadtentwicklung, Bauen und Mobilität
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 104 - Straßen und Verkehr
	Bearbeiter/in	Julia Pütz
	Telefon (0202)	563 - 4800
	Fax (0202)	563 - 8422
	E-Mail	julia.puetz@stadt.wuppertal.de
	Datum:	12.12.2024
	Drucks.-Nr.:	VO/1523/24 öffentlich
Sitzung am Gremium		
21.01.2025 BV Barmen		Beschlussqualität
		Entscheidung
Anregung nach § 24 GO NRW: Peterstraße als Schulstraße		

Grund der Vorlage

Anregung nach § 24 GO NRW: Peterstraße als Schulstraße (Anlage 1)

Beschlussvorschlag

Die Bezirksvertretung Barmen stimmt zu, dass nach nicht erfolgreicher Phase 1 (Elternhaltestellen), der Verkehrsversuch einer Schulstraße mit Phase 2 gestartet werden soll.

Einverständnisse

entfällt

Unterschrift

Ohrndorf

Begründung

In der Informationsveranstaltung am 15.05.2024 für die politischen Gremien zum Thema Schulstraßen wurde das städtische Verfahren für die Einrichtung von Schulstraßen vorgestellt. Dieses beinhaltet 2 Phasen.

1. Phase: Einrichtung von Elternhaltestellen zur Lösung des Hol- und Bringproblems ohne Eingriff in das Straßennetz. Zählung und Beobachtung über ein Jahr.

Stellt dies keine Lösung dar:

2. Phase: Verkehrsversuch einer Schulstraße mit dauerhafter Teileinziehung des Straßenabschnitts bei erfolgreichem Versuch.

Für den Erfolg einer Schulstraße ist die Aktionsbereitschaft der Schule ein wichtiger Baustein. Im Rahmen der Europäischen Mobilitätswoche 2024 sollte diese Aktionsbereitschaft gezeigt werden. Hier wurden alle Wuppertaler Schulen aufgerufen sich zu beteiligen. Einzureichen war ein Konzept für einen Aktionstag mit Straßensperrung. Wie in der Informationsveranstaltung im Mai erläutert, wurde aus den sich bewerbenden Schulen auch der Pilot für eine Schulstraße in Wuppertal gewählt.

Die Grundschule Peterstraße hat sich in diesem Rahmen beworben und ein in sich schlüssiges Konzept, inklusive Einweihung der Elternhaltestellen, vorgestellt. Die Grundschule Peterstraße hat somit, bis jetzt alle Voraussetzungen erfüllt und befindet sich nach dem städtischen Konzept in Phase 1.

Die Aktionsbereitschaft der Grundschule Peterstraße ist groß. Weitere schulinterne Aktionen befinden sich bereits in Planung. Die Zusammenarbeit und Kommunikation mit der Stadt Wuppertal findet sowohl über den Elternbeirat als auch über die Schulleitung statt.

Klimacheck

Hat das Vorhaben eine langfristige Auswirkung auf den Klimaschutz und/oder die Klimafolgenanpassung?

☐ neutral /nein

☒ ja, positive Auswirkungen

☐ ja, negative Auswirkungen

Begründung:

Ein sicheres Schulumfeld führt zu mehr Schulkindern die zu Fuß gehen und somit weniger CO²-Ausstoß durch Fahrzeugverkehr.

Anlagen

Anlage 1: Bürgerantrag nach § 24 GO NRW